

Förderantrag *Heizungsoptimierung mit Pumpentausch (HOPP!)*

Bitte füllen Sie alle Felder so vollständig wie möglich aus. Bei Unklarheiten wenden Sie sich an den zuständigen **Ansprechpartner** (siehe Seite 4).

1. Informationen zum Antragsteller

Bitte tragen Sie die Kontaktdaten des Antragstellers (z. B. Kirchengemeinde) ein. Benennen Sie eine/n AnsprechpartnerIn, den/die wir bei Rückfragen und im weiteren Projektverlauf kontaktieren können.

Antragsteller: _____
 Adresse: _____
 Telefon: _____
 E-Mail: _____
 Ansprechpartner/in: _____

2. Gebäudeinformation und -ansprechpartnerIn

Bitte tragen Sie alle Gebäude ein, für die Sie einen Förderantrag stellen und benennen Sie eine/n AnsprechpartnerIn für jedes Gebäude.

Im Rahmen der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes möchten wir Verantwortliche (z. B. Hausmeister, Mesner) gewinnen, die als *Kümmerer* für Energiethemen in den einzelnen Gebäuden aktiv werden und an Schulungen teilnehmen. Interessierte Personen können sich nachfolgend unverbindlich eintragen. Nähere Informationen rund um das Thema *Kümmererschulungen* erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt.

Personen mit technischen Berufen sowie MesnerInnen haben bereits am **18.10.2019** die Möglichkeit, an einer Schulung zum Thema „Umweltschutz und Energiesparmaßnahmen“ im Heinrich-Fries-Haus in Heibronn teilzunehmen. Nähere Informationen finden Sie auf der Seite des Instituts für Fort- und Weiterbildung der Diözese Rottenburg-Stuttgart unter <https://institut-fwb.de/kursdetail/kurs/umweltschutz-und-energiesparmassnahmen-815/>.

Gebäude Nr. 1

Allgemeine Daten

Adresse: _____
 Gebäudetyp: _____
 Nutzung/en: _____
 Baujahr: _____
 Letzte Sanierung: _____

Ansprechpartner

Vorname: _____
 Nachname: _____
 Adresse: _____
 E-Mail: _____

Ich (= Ansprechpartner) kann mir vorstellen, *Kümmerer* für **Gebäude Nr. 1** zu werden:

JA NEIN

Andere/Weitere interessierte *Kümmerer* bitte eintragen:

Vorname: _____
 Nachname: _____
 Adresse: _____
 E-Mail: _____

Gebäude Nr. 2

Allgemeine Daten

Adresse: _____
 Gebäudetyp: _____
 Nutzung/en: _____
 Baujahr: _____
 Letzte Sanierung: _____

Ansprechpartner

Vorname: _____
 Nachname: _____
 Adresse: _____
 E-Mail: _____

Ich (= Ansprechpartner) kann mir vorstellen, *Kümmerer* für **Gebäude Nr. 2** zu werden:

JA NEIN

Andere/Weitere interessierte *Kümmerer* bitte eintragen:

Vorname: _____
 Nachname: _____
 Adresse: _____
 E-Mail: _____

3. Informationen zur Heizungsanlage

Bitte füllen Sie – wenn möglich – alle Zeilen aus, um die Prüfung der Eignung des/der Gebäude/s zu erleichtern. Ziehen Sie beim Ausfüllen gegebenenfalls einen betreuenden Haustechniker, Fachhandwerker oder die Herstellerfirma der Heizungsanlage (oder einzelner Komponenten) zu Rate.

Gebäude Nr. 1

Heizungsanlage

Art der Heizung: _____
 Energieträger: _____
 Verbrauch*: _____
 Jahr des Einbaus: _____
 Letzte Wartung: _____
 Letzte Sanierung: _____
 Betreuende Firma**: _____

Heizungspumpe

Hocheffizienzpumpe: JA NEIN

Einbau (Jahr): _____

Hersteller: _____ Modell: _____

Baujahr: _____ Leistung: _____

Heizungsrohre

Zweirohrheizung: JA NEIN

Rohrisolierung: JA NEIN Isolationsmaterial: _____

Gebäude Nr. 2

Heizungsanlage

Art der Heizung: _____

Energieträger: _____

Verbrauch*: _____

Jahr des Einbaus: _____

Letzte Wartung: _____

Letzte Sanierung: _____

Betreuende Firma**: _____

Heizungspumpe

Hocheffizienzpumpe: JA NEIN

Einbau (Jahr): _____

Hersteller: _____ Modell: _____

Baujahr: _____ Leistung: _____

Heizungsrohre

Zweirohrheizung: JA NEIN

Rohrisolierung: JA NEIN Isolationsmaterial: _____

Haben Sie den Eindruck, dass etwas mit Ihrer Heizungsanlage oder einzelnen Komponenten des Heizsystems (z. B. Rohrleitung, Thermostatkopf) nicht in Ordnung ist, tragen Sie die Auffälligkeiten bitte in **Tabelle 1** ein.

Tab. 1: Auffälligkeiten

An meiner/n Heizungsanlage/Heizungspumpe/Heizungsrohren etc. ist mir folgendes aufgefallen:
(Gebäude Nr. 1 und/oder 2 mit angeben)

* Verbrauch aus den letzten zwei Abrechnungsjahren eintragen.

** Firma und ggf. Kontaktdaten eintragen, die für Ihre Heizungsanlage/einzelne Komponenten (z. B. Heizungspumpe) zuständig ist und/oder die letzte Wartung dieser in Ihrem Gebäude durchgeführt hat.

4. Dokumente

Kirchengemeinden reichen mit den Antragsunterlagen bitte eine Kopie des **Bauschauprotokolls** aus den vergangenen 5 Jahren ein (falls nicht vorhanden: Letztes Bauschau-Protokoll). Bitte notieren Sie auf den Unterlagen die entsprechenden Gebäudenummern (1 oder 2).

Sollten Informationen im Bauschauprotokoll nicht mehr aktuell sein (beispielsweise, weil protokollierte Mängel am Heizsystem, der Fassade o. ä. bereits behoben wurden) geben Sie diese Information bitte in **Tabelle 2** an. Legen Sie Ihrem Antrag außerdem Kopien relevanter Dokumente mit Informationen zur Heizungsanlage/einzelnen Komponenten der Heizungsanlage bei.

Tab. 2: Anmerkungen zum Bauschauprotokoll

Anmerkung im Bauschauprotokoll	Durchgeführte Maßnahmen und aktueller Stand
(Gebäude Nr. 1 und/oder 2 mit angeben)	

Je vollständiger das Antragsformular und die ergänzenden Unterlagen zum Gebäude bzw. der Heizungsanlage sind, desto schneller können wir Ihren Antrag bearbeiten und Ihnen rückmelden, ob in Ihrem Gebäude eine Erstbegehung mit einem Energieberater stattfinden kann!

Senden Sie den ausgefüllten und unterschriebenen Antrag (bitte beidseitig in schwarz-weiß drucken) mit allen notwendigen Unterlagen bis **spätestens 31.10.2019 auf dem Postweg** an folgende Adresse:

Bischöfliches Ordinariat

Hauptabteilung VIII b - Kirchliches Bauen
 Bischöfliches Bauamt
 Vera Polcher-Wied
 Eugen-Bolz-Platz 1
 72108 Rottenburg a. N.

Bei **Fragen zur Antragstellung** wenden Sie sich bitte an:

Vera Polcher-Wied (Klimaschutzmanagerin)
 Telefon: 07472 169-796
 E-Mail: VPolcherWied@bo.drs.de

Webseite: <https://bauamt.drs.de/bischoefliches-bauamt/klimaschutz/foerderprogramm-hopp.html>

 Ort und Datum

 Unterschrift des Antragstellers